



Bald sind «Helle Nächte»: Drei Freitage voller Industriegeschichte

Auf die im letzten Jahr erste «Helle Nacht» folgt nun eine besondere Durchführung mit gleich drei Abenden zur Industriegeschichte.

Drei Freitage, 25 Partnerinstitutionen von Zeitsprung Industrie und viele nächtliche Rundgänge mit Spezialprogramm: All das und mehr bieten die «Hellen Nächte» 2021. Analog der im letzten Jahr erstmals durchgeführten Veranstaltung sollen Interessierte dabei durch die Aargauer Industriegeschichte reisen können. Dies wortwörtlich: So werden an allen Abenden Erlebnisfahrten (Anmeldung empfohlen) zu diversen Schauplätzen angeboten.

Starten wird das Ganze am 22. Oktober in der Region Aarau und Brugg. Nächtliche Hausgeschichten gibt es dann im Forum Schlossplatz, während Aarau Info die industrielle Entwicklung aufzeigt. Dazu kommt im Aeschbach-Areal eine Spurensuche zur Geschichte der F. Aeschbach AG, in Schönenwerd Bally Monsieur und in Oberentfelden alte Industriemaschinen.

Der Eintritt ist von 16 bis 22 Uhr gratis

Ebenfalls an Bord ist das Stadtmuseum Aarau. Kinder können dort etwa Plexiglas-Bildergeschichten zeichnen oder Roboter programmieren. Danach ser-

viert Irene Briner ein Geschichten-Bettmümpfeli, bevor es für die Erwachsenen weitergeht. Diese dürfen in die Optik-Geschichte der Firma Kern eintauchen, die Sammlung bestaunen oder sich auf die Spuren der Aarauer Industriegeschichte begeben – dies vom mittelalterlichen Gewerbe bis hin zu Chocolat Frey & Co. Eintritt und Angebote von 16 bis 22 Uhr sind gratis.

Derweil rückt der 29. Oktober Lenzburg in den Mittelpunkt. Starten wird das Programm hier im Museum Burghalde. Besucht werden können die Ausstellungen «Saubere Sache» und «Steinfels – vom Henker zum Sieder». Dazu kommt für Kinder das Seifengiesen und das Basteln von Geschenkschachteln. Um 19 und 20 Uhr folgt eine von Stadthistoriker Christoph Moser begleitete Rundfahrt mit industriegeschichtlich relevanten Destinationen.

Zum Abschluss gibt es am 5. November Angebote in der Region Baden, Zofingen und Fricktal. So präsentiert das Museum Zofingen «120 Jahre wechselhafte Industrie». Wie alle Veranstaltungen von Heller Nacht sind auch diese zertifikatspflichtig. (lga)



Museum

Drei Freitage voller Industriegeschichte: Ende Oktober starten die «Hellen Nächte» in Aarau und Lenzburg

Auf die im letzten Jahr erstmals durchgeführte «Helle Nacht» folgt in diesem Jahr eine Durchführung der besonderen Art: Gleich drei Abende werden dem Thema Industriegeschichte gewidmet.

13.10.2021, Larissa Gassmann

Drei Freitage, 25 Partnerinstitutionen von Zeitsprung Industrie und viele nächtliche Rundgänge mit Spezialprogramm: All das und mehr bieten die «Hellen Nächte» 2021. Analog zur im letzten Jahr erstmals durchgeführten Veranstaltung sollen Interessierte dabei durch die Aargauer Industriegeschichte reisen können. Dies wortwörtlich: So werden an allen Abenden Erlebnisfahrten (Anmeldung empfohlen) zu diversen Schauplätzen angeboten.

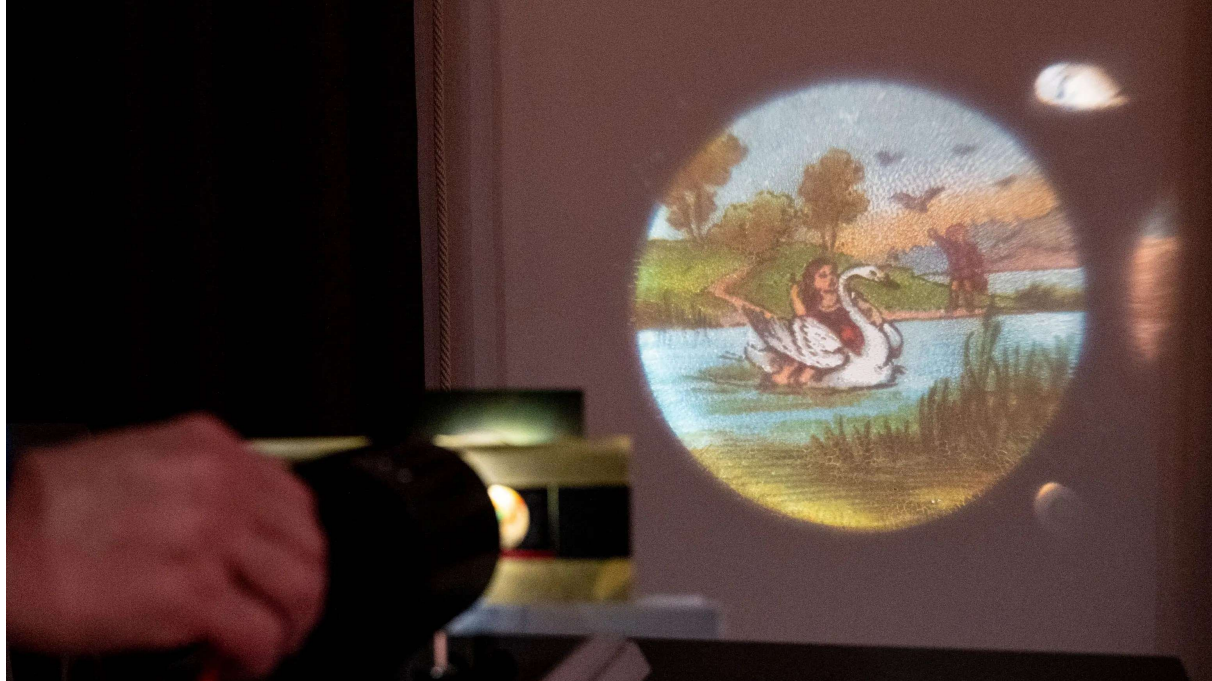
Starten wird das Ganze am 22. Oktober in der Region Aarau und Brugg. Nächtliche Hausgeschichten gibt es dann im Forum Schlossplatz, während Aarau Info die industrielle Entwicklung aufzeigt. Dazu kommt im Aeschbach-Areal eine Spurensuche zur Geschichte der F. Aeschbach AG, in Schönenwerd Bally Monsieur und in Oberentfelden alte Industriemaschinen.

Der Eintritt ist von 16 bis 22 Uhr gratis

Ebenfalls an Bord ist das Stadtmuseum Aarau. Kinder können dort etwa Plexiglas-Bildergeschichten zeichnen oder Roboter programmieren. Danach serviert Irene Briner ein Geschichten-Bettmüpfeli, bevor es für die Erwachsenen weitergeht. Diese dürfen in die Optik-Geschichte der Firma Kern eintauchen, die Sammlung bestaunen oder sich auf die Spuren der Aarauer Industriegeschichte begeben – dies vom mittelalterlichen Gewerbe bis hin zu Chocolat Frey & Co. Eintritt und Angebote von 16 bis 22 Uhr sind gratis.

Derweil rückt der 29. Oktober Lenzburg in den Mittelpunkt. Starten wird das Programm hier im Museum Burghalde. Besucht werden können die Ausstellungen «Saubere Sache» und «Steinfels – vom Henker zum Sieder». Dazu kommt für Kinder das Seifengiessen und das Basteln von Geschenkschachteln. Um 19 und 20 Uhr folgt eine von Stadthistoriker Christoph Moser begleitete Rundfahrt mit industriegeschichtlich relevanten Destinationen.

Zum Abschluss gibt es am 5. November Angebote in der Region Baden, Zofingen und Fricktal. So präsentiert das Museum Zofingen «120 Jahre wechselhafte Industrie». Wie alle Veranstaltungen von Heller Nacht sind auch diese zertifikatspflichtig.



Licht an: Mit der Laterna Magica lassen sich im Stadtmuseum Geschichten hören und eigene Lichtbilder zeichnen. zVg/Stadtmuseum Aarau
zVg/Stadtmuseum Aarau